

Viele Wege zu warmen Füßen

Mit der passenden Fußbodenheizung hält Wohngemütlichkeit Einzug

(iPr). Wer eine Fußbodenheizung hat, muss den Luxus warmer Füße nie mehr missen. Doch gerade Selberbauern fehlt häufig das Fachwissen, um sich für ein Fußbodenheizsystem zu entscheiden.

Hilfe bietet hier der Fachhandel. Bauherren können gleich zwischen verschiedenen Systemen wählen. Welches passt, hängt

von den Gegebenheiten vor Ort ab: Geht es um einen Neu- oder Altbau? Welche Aufbauhöhe steht zur Verfügung? Trägt die Decke Nassestrich? Wie viel Zeit ist für die Verlegung? Das sind passende Fragen.

Der absolute Klassiker ist hier das Tackersystem. Es ist für den Einsatz mit Nassestrichen geeignet, Abstand der Rohre



Egal für welches System man sich entscheidet: Eine moderne Fußbodenheizung lässt sich dank innovativer Materialien und der Erfahrung von Profis schnell sowie günstig verlegen.

Foto: Selfio/interPress



ist frei wählbar. Mit Ankerclips werden sie auf der Tackersystemplatte fixiert (Infos dazu unter: www.selfio.de).

Das Noppensystem zur Anwendung mit Nassestrich ist beson-

ders flexibel, da für verschiedene Rohrdurchmesser geeignet. Auch bei Zeitdruck ist das System ideal, weil die Heizung mit Trockenestrichplatten belegt statt eingegossen wird. Nur das

Dünnschichtsystem ist noch flacher, da der Nassestrich direkt mit dem bestehenden Untergrund verbunden wird. Ausführlich beraten wird man dazu im örtlichen Fachhandel.